

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine gute Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung in schöner industriereicher Stadt Deutsch-Böhmen, einen interessanten Anziehungspunkt für vielen Fremdenverkehr. Das Geschäft erfreut sich allerbesten Rufes und erzielte einen Durchschnittsreingewinn von 7000 K. p. a. Reelle Werte 28 000 K.; sehr zahlungsfähige, treue Kundschaft, große Kontinuationen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Buchh. mit Nebenbr. e. kl. Stadt der Prov. Hannover krankheitsh. sof. verk. Sichere, gute Existenz. Angebote unter Hannover 2550 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortiment in Ostpreußen, 34 000  $\mathcal{M}$  Umsatz, preiswert zu verkaufen. Angebote vermittelt kostenlos. Breslau X, Moltkestr. 3. Carl Schulz.

Anerkannt hochbedeutendes neusprachliches (wissenschaftliches) Werk, bereits in mehreren Auflagen erschienen und auf lange Zeit hinaus noch großer Verbreitung fähig, ist zu verkaufen.

Ernstliche, kapitalkräftige Selbstreflektanten wollen sich melden unter V. H. 2548 bei d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leihbibliothek, ca. 4000 Bde., billig zu verkaufen. Angebote erbitte direkt. Weener (Ostfr.)

Joh. Scherz Buchh. (Franz Merker).

### Kaufgesuche.

**Ich bin beauftragt zu kaufen:**

gut rentierende Verlagshandlungen, es werden 100 000  $\mathcal{M}$  und darüber bis  $\frac{1}{4}$  Million bar gezahlt.

Ferner: eine wirklich gute Zeitschrift, belletrist. od. wissenschaftl. Richtung.

Verlagsgruppen wissenschaftl. Richtung. Anlagekapital bis 100 000  $\mathcal{M}$ , auch kleinere Objekte.

Sortimentsbuchhandlungen in größeren Städten, die einen Reingewinn von 4—6000  $\mathcal{M}$  nachweisen.

Angebote erbeten!

Breslau X, Moltkestr. 3.

Carl Schulz,

Centrale buchgewerbh. An- u. Verkäufe.

Suche einzelne lukrative

### Verlagsgruppen

zu kaufen. Gef. Angebote unter # 2528 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhandlung ev. mit kleiner Akzidenzdruckerei zu kaufen bzw. zu pachten gesucht. Mitteldeutschland bevorzugt. Kapital vorhanden.

Angebote sofort erbeten unter K. L. 2552 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Restauflagen wissenschaftlicher Werke mit oder ohne Verlagsrecht zu kaufen gesucht. Angebote unter 2518 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Angesehener u. rentabler Verlag wird zu kaufen gesucht für 100 Mille, event. mehr. Auch könnte Beteiligung mit gleicher Summe an grösserem und solidem Unternehmen erfolgen.

Gef. Zuschriften vermittelt die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 2529.

Wohlerfahrener, wissenschaftlicher

## Sortimenter

sucht sich, gestützt auf größere Varmittel, selbständig zu machen. In Frage kommt allerdings nur ein Objekt von mindestens 7000  $\mathcal{M}$  Reingewinn. Er ist bereit, auf Wunsch eine Zeitlang in dem betreffenden Geschäft als Gehilfe tätig zu sein; auch wäre eine vorläufige Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Strengste vertrauliche Behandlung unter 2434 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins eingehender Angebote wird zugesichert.

## Fertige Bücher

Ⓩ Vor kurzem erschien:

Jahrg. 19. Der deutsche Volksbote für 1907.

Jahrg. 10. Der Marthakalender für 1907.

Der Bezugspreis des deutschen Volksboten ist:

50  $\mathcal{M}$  ord., für Wiederverkäufer 1—48  $\mathcal{G}$  à 35  $\mathcal{M}$ , von 49  $\mathcal{G}$  an à 25  $\mathcal{M}$  bar (24  $\mathcal{G}$ . gehen auf 1 Fünf-Kilopaket);

des Marthakalenders:

25  $\mathcal{M}$  ord., für Wiederverkäufer 1—35  $\mathcal{G}$  à 18  $\mathcal{M}$ , von 36  $\mathcal{G}$ . an à 15  $\mathcal{M}$  bar (35  $\mathcal{G}$ . gehen auf 1 Fünf-Kilopaket).

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt Abt. I: Buchhdlg. d. Berliner Stadtmision (Verlags-Konto) in Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

In unsern Besitz gelangten eine Anzahl Exemplare:

Die Selbsteinschätzung des Buchhändlers auf Grund d. neuen Preuss. Einkommensteuerges. v. 24. Juni 1901

von Paul Massute

2. Aufl. Frankfurt a/Oder 1892 und gebe ab für 50  $\mathcal{M}$  netto bar.

Frankfurt a/Oder, 24. Juli 1906.

G. Harnecker & Co.

## Verlag von C. E. M. Pfeffer in Leipzig.

Ⓩ Vor 14 Tagen gelangte zur Ausgabe:

# Allgemeines Berggesetz

für die Preussischen Staaten  
in seiner jetzigen Fassung

nebst

kurzgefasstem vollständigen Kommentar, den Ergänzungsgesetzen und Auszügen aus den einschlägigen Nebengesetzen.

Vierte verbesserte und vermehrte Auflage

von Dr. Adolf Arndt

Geheimer und Ober-Bergrat, o. ö. Professor zu Königsberg i. Pr.

==== In biegsamem Ganzleinenband 5  $\mathcal{M}$ . ====

In Rechnung 25%, bar 33  $\frac{1}{3}$ %, Freiemplare 13/12.

Die Knappschaftsnovelle tritt erst am 1. Januar 1908 in Kraft, und erschien es deshalb angezeigt, diese als Anhang und nicht im Gesetz selbst zu bringen; sie ist von dem als Autorität auf dem Gebiet des Bergrechts bekannten Verfasser mit sorgfältigem und vollständigem Kommentar versehen. Im Gesetz selbst ist der bis zum 1. Januar 1908 gültige 7. Titel (Von den Knappschaftsvereinen), ebenfalls sorgfältig kommentiert, enthalten, da bis dahin der Praktiker einen Kommentar hierzu nicht entbehren kann. Das Buch enthält also das Berggesetz in seiner jetzigen Fassung und die kommentierte Knappschaftsnovelle als Anhang, wodurch es sowohl vor als nach dem 1. Januar 1908 in gleicher Weise verwendbar ist.

Weitere Bestellungen werden auf dem beiliegenden Bestellzettel erbeten.